



Spiel und Spaß trotz Lockdown - mit den "Learn Handball Awards"

Über 100 Tage stand der Kinder- und Jugendhandball in Deutschland still. Anfang November wurden die Hallen im Rahmen des Corona-Lockdowns geschlossen, erst in dieser Woche treten erste Lockerungen in Kraft. Das Training ist vorerst - wenn überhaupt - allerdings weiterhin nur kontaktlos und im Freien erlaubt. Die Plattform ‚Learn Handball‘ von Spielmacher Andy Schmid (Rhein-Neckar Löwen) und dem norwegischen Nationalspieler Bjarte Myrhol bietet mit den ‚Learn Handball Awards‘ einen neuen Anreiz für Kinder und Jugendliche - sowohl draußen im Park als auch daheim in der Wohnung.

Bronze, Silber, Gold - oder gar ein Champion? Mit den ‚Learn Handball Awards‘ können Trainer:innen und Eltern die Kinder und Jugendlichen vor immer wieder neue Herausforderungen stellen - und die Bewältigung sorgt für Erfolgserlebnisse. Die Übungen sind pro Altersklasse in drei bis vier verschiedene Schwierigkeitsstufen eingeteilt, sodass alle Kinder und Jugendlichen ab sechs Jahren alters- und leistungsgerechte Aufgaben finden.

Von Ballgeschwindigkeit über Beinarbeit bis zum Prellen: Die Übungen der ‚Learn Handball Awards‘ fordern verschiedenste Fähigkeiten von den Nachwuchshandballer:innen. Die Videos werden in der App von einer detaillierten Beschreibung flankiert, zudem wird auf einen Blick ersichtlich aufgeführt, welches Material für eine Übung gebraucht wird. Es werden jedoch nicht nur koordinative und athletische Fähigkeiten geschult - auch für die verschiedenen Positionen gibt es spezielle Aufgaben.

Die umfassende Nutzung von Learn Handball ist kostenpflichtig, doch das Team um Schmid und Myrhol stellt angesichts der weiterhin andauernden Einschränkungen im Trainingsbetrieb einen kostenlosen Test-Zugang zur App zur Verfügung. „Wir wissen, dass die Vereine im Moment andere Sorgen haben und vielleicht nicht die finanziellen Mittel aufbringen können“, betont Mitbegründer und Handball-Profi Viktor Glatthard, der im Sommer zum aktuellen Erstligisten TuSEM Essen wechselt.

Zum Einstieg ist lediglich eine Registrierung notwendig, dann ist die Nutzung 30 Tage gratis und ohne weitere Verpflichtung möglich. Will ein Verein ‚Learn Handball‘ anschließend weiter nutzen, ist das über ein Abonnement möglich. Bisher testeten über 3.000 User die App - und nutzen sie teilweise bis heute.

Insgesamt stehen bei ‚Learn Handball‘ über 500 Videos und zahlreiche Trainingspläne für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren zur Verfügung. Zudem findet sich neben dem ‚Learn Handball Awards‘ und Kategorien wie ‚Handball skills‘ und ‚Injury free‘ auch die Rubrik ‚Learn from the stars‘. Dort geben einige der größten Handballstars den jungen Nachwuchsspieler:innen ihre Tipps und Tricks mit auf den Weg. Mit dabei sind u.a. Uwe Gensheimer, Sander Sagosen, Emily Bölk oder Jannik Kohlbacher.

Das Ziel der Gründer und ihrer App ist es, dass die Trainer:innen Inspiration für ihren Trainingsalltag erhalten. Außerdem wird der Trainingsalltag deutlich vereinfacht. Bereits vorgefertigte Trainingspläne und die Möglichkeit, diese digital zu bearbeiten bzw. eigene Übungen hinzuzufügen, sorgen dafür, dass ein/e Trainer/in immer optimal auf das Training vorbereitet ist.

LINK Learn Handball Award

<https://www.learnhandball.com/de/warum-learn-handball/learn-handball-awards>

LINK Learn Handball

<https://www.learnhandball.com/de/startseite>

LINK Kontakt

<https://www.learnhandball.com/de/kontaktiert-unseren-verein>